

**Ibeile's Buchh. in Königsberg.**

9441. **Reusch u. Marcinowski**, die außerordentlichen Prozesse der preuß. all-gemeinen Gerichts-Ordnung nach Gesetz u. Praxis. Neuer Abdr. gr. 8. 1868. Geh. 3  $\text{fl}$

**Thienemann in Gotha.**

9442. **Schwarz, C.**, Grundriß der christlichen Lehre. Ein Leitfad. f. den Religions-Unterricht in Schule u. Kirche. 2. Aufl. gr. 8. Geh. \* 9  $\text{Nf}$

**Ullrich in Altona.**

9443. **Adressbuch** f. Schleswig-Holstein u. Eutin. 1867. gr. 8. Rendsburg. Geh. \* 1  $\frac{1}{2}$   $\text{fl}$

9444. **Steuern**, die preussischen direkten. Eine Zusammenst. der wesent-lichsten Bestimmgn. II. Gebäudesteuer. 8. Geh. \*  $\frac{1}{2}$   $\text{fl}$

9445. **Traum**, ein. gr. 8. In Comm. Geh. 3  $\text{Nf}$

**Verlag d. Tractathaus in Bremen.**

9446. **Bildersaal**, neuer, f. die Jugend. 4. Cart. \*  $\frac{1}{2}$   $\text{fl}$

9447. **Foster, Anna**. Eine Erzählg. f. ältere Schulkinder. Aus d. Engl. 16. Cart. \* \*  $\frac{1}{2}$   $\text{fl}$

9448. **Fragebuch** f. Kinder üb. das Neue Testament. 16. Cart. \* 4  $\text{Nf}$

9449. **Mein Bruder Benjamin** u. sonstige Erzählungen. 16. Cart. \* 7  $\text{Nf}$

**Verlag d. Tractathaus in Bremen ferner:**

9450. **Wie Marie Edmond that**, was sie konnte, u. der Erfolg nach langer Zeit. 16. Cart. \* \*  $\frac{1}{2}$   $\text{fl}$

**Theologische Verlags-Anstalt in Brinn.**

9451. **Kerschbaumer, A.**, Sonntags-Predigten eines Volksmissionärs. 1. Abth. gr. 8. Geh. \* 24  $\text{Nf}$

9452. **Musica**. Archiv f. Wissenschaft, Geschichte, Aesthetik u. Literatur der heil. u. profanen Tonkunst. Hrsg. v. D. Mettenleiter. 2. Hft. gr. 8. 1868. \* 26  $\text{Nf}$

9453. **Orlando di Lasso**. Registratur f. die Geschichte der Musik in Bayern. Hrsg. v. D. Mettenleiter. 1. Hft. gr. 8. 1868. \*  $\frac{2}{3}$   $\text{fl}$

9454. **Zangl, J.**, Begräbnissweise u. Tagzeiten f. die Verstorbenen. hoch 4. 1868. Geh. \*  $\frac{2}{3}$   $\text{fl}$

9455. — Handbuch d. römischen Choral-Gesanges zum Gebrauche f. Choral-Sänger u. Organisten. 3. Abth.: Rituale. hoch 4. 1868. Geh. \* 1  $\text{fl}$  16  $\text{Nf}$

**Wiedemann in Leipzig.**

9456. **Göll, H.**, Kulturbilder aus Hellas u. Rom. III. 8. Geh. 1  $\frac{1}{2}$   $\text{fl}$

**J. A. Wohlgemuth in Berlin.**

9457. **Birth, G.**, Wiederholungsb- u. Hülfsbuch f. den Unterricht in der Physik. 8. Geh.  $\frac{1}{4}$   $\text{fl}$

**Anzeigebblatt.**

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit  $\frac{1}{2}$  Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

**Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.**

Fürth u. Nürnberg, den 15. Septbr. 1867.  
[25740.] P. P.

Hiermit erfülle ich die schmerzliche Pflicht, werthen Freunden, Bekannten und Collegen die Mittheilung zu widmen, dass mein theurer Gatte, Herr

**Johann Ludwig Schmid,**

Verlags- und Sortiments-Buchhändler am 12. Juni a. c. nach langjährigem schweren Leiden ruhig in Gott entschlafen ist; Freunde und Bekannte werden meinen Verlust zu würdigen wissen und mir ihre stille Theilnahme nicht versagen.

Die von meinem theuren Gatten hinterlassenen Geschäfte, als: Sortiments-Geschäft unter der Firma

**J. Ludw. Schmid's Buchhandlung**  
in Fürth

und Verlags-Geschäft unter der Firma

**J. Ludw. Schmid's Verlag**  
in Nürnberg,

sind mit allen Activen und Passiven in meinen Besitz übergegangen und werde dieselben unter gleichen Firmen in unveränderter Weise und mit ungeschwächten Mitteln fortführen.

Mein Sohn Heinrich ist bestimmt, später die beiden Geschäfte zu übernehmen. — Indem ich für das meinem verstorbenen Gatten geschenkte Vertrauen bestens danke, bitte ich, dasselbe auch fernerhin meinen beiden Etablissements und Unternehmungen angedeihen zu lassen.

Das Sortiments-Geschäft in Fürth nimmt von heute ab *gediegene Nova unverlangt* an, worauf ich mir die Herren Verleger insbesondere aufmerksam zu machen erlaube. Für alle Fächer der Literatur haben hier genügende Interessenten und fehlt es nicht an entsprechender thätiger Verwendung.

Anzeigen, Prospecte, Probenummern, Inserate, Subscriptionslisten, antiquarische und Auctions-Kataloge, Placate sind ebenso unverlangt erwünscht und bitte, bei gefälliger Zuthellung unsere Angabe in „Schulz's Adressbuch“ gefälligst berücksichtigen zu wollen.

Das Verlags-Geschäft in Nürnberg bleibt wie bisher selbständig von der Fürther Handlung gesondert und beehre mich gleichzeitig über dessen Unternehmungen einen vollständigen *Verlags-Katalog* beizufügen.

Die *Commissionen* für beide Geschäfte werden nach wie vor in

Leipzig: Herr Carl Friedr.  
Fleischer,

Stuttgart: Herr Paul Neff,  
Nürnberg: Löbl. C. H. Zeh'sche  
Buchhandlung

zu besorgen die Güte haben.

Schliesslich mache Ihnen noch die ergebene Mittheilung, dass ich dem langjährigen Mitarbeiter der Firma Herrn Franz Spengler unter Heutigem Procura ertheilt habe, weshalb Sie von dessen Unterschrift gefälligst Vormerkung nehmen wollen.

Ihrem ferneren freundlichen Wohlwollen mich bestens empfehlend, zeichne

Hochachtungsvoll und ergebenst  
**Lisette Schmid.**

Lisette Schmid wird zeichnen:

(Für Sortiment.)  
J. Ludw. Schmid's Buchh.  
in Fürth.

(Für Verlag.)  
J. Ludw. Schmid's Verlag  
in Nürnberg.

Franz Spengler wird zeichnen:

(Für Sortiment.)  
p. pr. J. Ludw. Schmid's Buchh.  
in Fürth.  
Spengler.

(Für Verlag.)  
p. pr. J. Ludw. Schmid's Verlag  
in Nürnberg.  
Spengler.

Ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar ist im Archiv des „Börsenvereins“ niedergelegt.

**Verkaufsanträge.**

[25741.] Wegen andauernder Krankheit des Besitzers ist ein kleines Sortimentsgeschäft in einer Provinzialstadt Sachsens, das bei genügender Arbeitskraft in der reich bevölkerten Umgebung noch einer bedeutenden Erweiterung fähig ist, sofort zu verkaufen. Jungen Leuten mit geringen Mitteln ist hierdurch eine vortheilhafte Gelegenheit zur Selbständigkeit geboten. Anträge sub O. H. # 1. nimmt Herr Th. Thomas in Leipzig entgegen, worauf weitere Mittheilungen erfolgen sollen.

**Theilhabergesuche.**

[25742.] Der Besitzer eines seit mehreren Jahren bestehenden lebhaften Sortimentsgeschäftes in einer großen Stadt Norddeutschlands beabsichtigt, getrennt von demselben, ein Colportagegeschäft größeren Umfanges zu gründen, und sucht zu diesem Zwecke einen Compagnon mit einer Einlage von 500 Thln. Bei den vielen Verbindungen und der genauen Kenntniß des Suchenden in dieser Branche bietet sich unter verhältnismäßig geringer Capitaleinlage für einen strebsamen jungen Mann eine sichere Existenz für die Zukunft. Das Geschäft würde sich auch für einen Nicht-Buchhändler eignen. Adressen nimmt an und nähere Auskunft ertheilt Herr Carl Rinde in Leipzig.

**Fertige Bücher u. s. w.**

[25743.] In meinem Verlage erschien:

**Das Po trait**

**des Herrn Bergrath Cottner,**

Direktor der Königl. Bergacademie in Berlin, lith. von **Süßnapp**, nach dem Gemälde des Professor **C. Leuze.**

Größe incl. Rand: 26'' 20'' rhl. Preis (auf chin. Papier) 1  $\text{fl}$  10  $\text{Sf}$  ord., 25  $\text{Sf}$  gegen baar.

Bochum, den 22. October 1867.

**C. Beckmann-Flasche.**  
411\*